

Am Freitag den 7. Juni 2019 wurde in Bangerten der 4. Trysset-Cup ausgetragen. Dies ist der Nachfolger-Cup vom Zächer-Cup, der über 25 Jahre ausgetragen wurde. Dieses Jahr nahmen 72 Hornusser teil. Dies ist für einen Freitagabend eine beachtliche Zahl, wenn man bedenkt, dass die meisten die Arbeit früher verlassen mussten. Zuerst wurden 2 x 2 Streiche geschlagen und anschliessend sollte der Final mit den 10 Besten stattfinden. Leider machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung. Das Spiel musste zwischenzeitlich wegen starkem Regen unterbrochen werden. Anschliessend konnte noch einmal gestartet werden, aber die letzten Schläger mussten bereits wieder im Regen schlagen. Daraufhin wurde auf den Final verzichtet und die 4 Streiche wurden als Resultat gewertet. Simon Erni siegte mit 89 Punkten souverän vor Christian Lüthi 83 Punkte und Sven Gyger 80 Punkte. Die 10 besten Einzelschläger erhielten einen Barbetrag, gesponsert von Kurt Burkhalter Haushaltgeräte Service Boll und jeder weitere 5te bekam einen Erinnerungspreis.



Christian Lüthi, Simon Erni und Sven Gyger

Die teilnehmenden Mannschaften am Wäseli-Cup vom Samstag 8. Juni 2019 waren Hettiswil-Eintracht A, Utzigen A, Wäseli B und neu Schafhausen i.E. A. Bei sehr schönem Wetter wurden am Mittag die Halbfinals ausgelost. Die Paarungen lauteten Utzigen A gegen Hettiswil-Eintracht A und Wäseli B gegen Schafhausen i.E. A. Utzigen A, der NLA Vertreter, war klar der Favorit unter den vier Mannschaften. Sie waren aber an diesem Samstag Ersatz geschwächt angetreten. Utzigen A gewann gegen Hettiswil-Eintracht A klar mit 0 Nr. 520

Punkte zu 0 Nr. 478 Punkte und stand im Finale. Den zweiten Halbfinal gewann Schafhausen i.E. A gegen Wäseli B mit 0 Nr. 507 Punkte zu 1 Nr. 564 Punkte. Wäseli B musste trotz der höchsten Punktzahl mit dem kleinen Final vorlieb nehmen. Somit hiess es im Finale Utzigen A gegen Schafhausen i.E. A. Utzigen A gelangen im Final 10 Punkte mehr als im Halbfinale. Schafhausens Anschläger schlug im zweiten Streich bereits eine Null. Dennoch kam Schafhausen den Utzigern sehr nahe, unterlag aber dann um nur 3 Punkte. Der Sieg ging mit 0 Nr. 530 Punkte zu 0 Nr. 527 Punkte an Utzigen A. Um Platz 3 spielte Hettiswil-Eintracht A gegen Wäseli B. Wäseli B kassierte auch im Spiel um Platz 3 eine Nummer. Hettiswil-Eintracht A konnte sich in den Punkten zum Halbfinal steigern und schlug 502 Punkte. Wäseli B baute gegenüber dem Halbfinal ab, schlug aber wieder die höchste Punktzahl. Hettiswil-Eintracht A kassierte noch drei Nummern. Ja, es war an diesem Samstag blau... Somit ging der kleine Final mit 1 Nr. 531 Punkte zu 3 Nr. 502 Punkte an Wäseli B. Hettiswil-Eintracht A musste sich mit dem letzten Platz begnügen.

Die Einzelschlägerwertung gewann Simon Oberer von Utzigen A klar mit 83 Punkten vor Urs Schüpbach Wäseli B 76 Punkte und seinem Sohn Dimo Schüpbach Wäseli B 74 Punkte. Bester Nachwuchshornusser wurde wie im Vorjahr Noel Lehmann von Hettiswil-Eintracht A mit 39 Punkten. Für die 23 „Treicheli“ benötigte es 66 Punkte.



Dimo Schüpbach, Simon Oberer, Urs Schüpbach und Noel Lehmann

Am Montag 10. Juni 2019 stand wie jedes Jahr das Highlight der Wäseli-Games auf dem Programm. Die Mannschaften von Zuchwil A, der amtierende Schweizermeister Höchstetten A, Vizemeister Wäseli A und neu Bern-Beundenfeld A spielten um den Tagessieg. Die Halbfinals wurden wie folgt ausgelost: Bern-Beundenfeld A gegen Zuchwil A und Wäseli A gegen Höchstetten A. Da die Wettervorsage sehr schlecht war, wurde früher mit dem Spiel begonnen. Leider setzte der Regen schon früh ein und nach dem ersten Umgang wurde danach auch unterbrochen. Nach einer Pause von ca. 30 min konnte dann der Halbfinal zu Ende gespielt werden. Bern-Beundenfeld A zog bei der ersten Teilnahme gleich in den Final

ein und gewann gegen Zuchwil A knapp mit 0 Nr. 656 Punkte zu 0 Nr. 647 Punkte. Im anderen Halbfinal setzte sich Höchstetten A klar mit 0 Nr. 715 Punkte zu 0 Nr. 668 Punkte gegen Wäseli A durch. Gleich anschliessend an den Halbfinal konnte der Final gestartet werden. Beide anschlagenden Mannschaften konnten ihre Umgänge durchbringen. Leider setzte nach dem Wechsel der Regen wieder so stark ein, dass die Spiele abgebrochen werden musste. Die beiden Sieger aus dem Halbfinal Höchstetten A und Bern-Beundenfeld A waren auf den ersten beiden Plätzen, Wäseli A wurde Dritter und Zuchwil musste sich mit dem vierten Platz begnügen.

Die Einzelschlägerwertung gewann Stefan Studer Höchstetten A mit 50 Punkten vor seinen Teamkollegen Jan Kindler und Robin Huber mit je 45 Punkten. Für die 23 "Treicheli" benötigte es 40 Punkte.



Robin Huber, Stefan Studer und Jan Kindler

Die HG Wäseli dankt allen teilnehmenden Mannschaften und Hornussern für die fairen Spiele und gratuliert nochmals allen Gewinnern. Zudem wollen wir es nicht unterlassen, unseren Sponsoren recht herzlich für ihre grosszügige Unterstützung zu danken. Es ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich auf solche Sponsoren zählen zu dürfen. Allen Zuschauer danken wir trotz zum Teil trübem Wetter für ihr Erscheinen.

Die Ranglisten gibt es unter: www.hgwaeseli.ch

Adrian Lehmann, HG Wäseli